Anagramm der Woche

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **117 (1991)**

Heft 25

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ANAGRAMM DER WOCHE

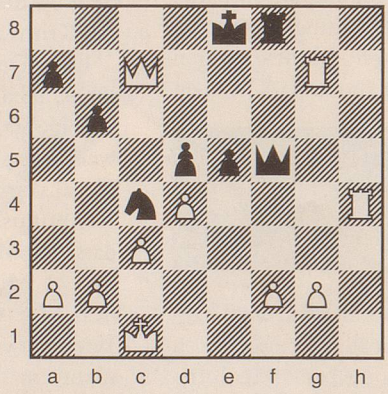
Gebrauchsanweisung: Wiege dich, niese leicht.
Eine Braut gleicht Schalen, schweig du, neig Ei.
Die Scheinsucht eingegraben – wie lautgleich.
Ich weine, singe Taubenlied, rauch Segge Licht.

Ich lese Trauben, auch Gicht, Gneis, Wind – Elegie.
Ein Windelnstrauch gebleicht, Aug' sieg Eiche.
Bleich die Schwingen, sauge grau ein Teelicht.
Ein Gedicht: Lausch Wicht, reib Eule – ein Gesang.

mb

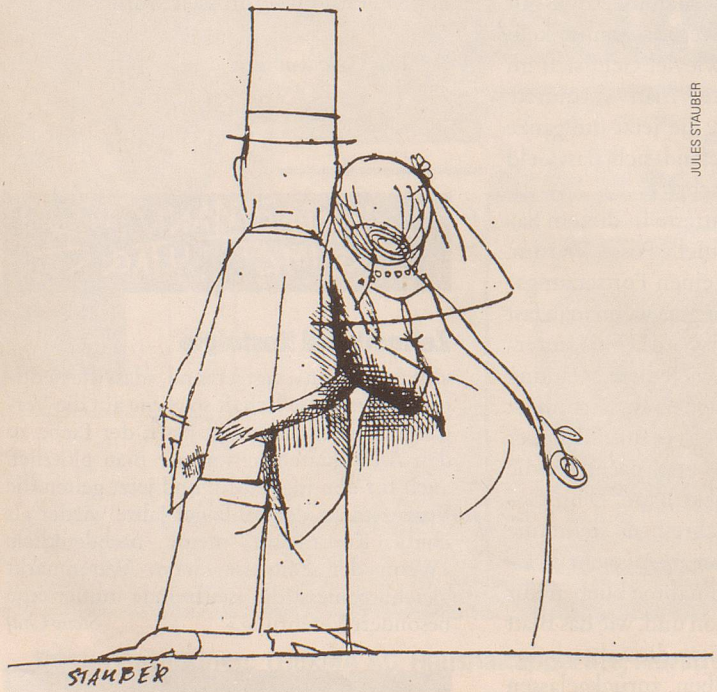
SCHACH

Abgebildete Stellung stammt aus einer deutschen Pokalbegegnung – Hamburg gegen Saarbrücken – vom Februar dieses Jahres. Die Hanseaten siegten klar mit 3:1, schieden aber im Halbfinal gegen den späteren Gewinner Bayern München aus. Der Ausgang dieser Partie hatte insofern keine Konsequenzen, als der mit Weiss für Hamburg spielende Schweizer Lucas Brunner dank einem standesgemässen Sieg bloss die Höhe des Resultats beeinflusst hätte. Und Brunner – der diesen Frühling als erster Eidgenosse überhaupt eine GM-Norm realisierte – hatte auch ziemliches Pech: Dem mit Schwarz spielenden Kovacevic stand quasi das Wasser am Hals – Matt auf b8 oder e7 sind nicht zu parieren – und die Rettung, die er jetzt aufs Brett zauberte, war schwerlich vorausgeplant. Doch es gab sie, und der Jugoslawe liess sich nicht zweimal bitten. Was spielte Schwarz am Zug?



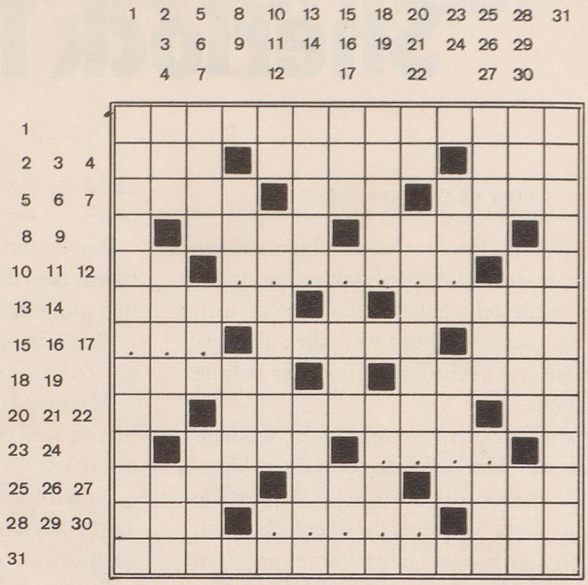
j.d.

Auflösung auf Seite 44



JULES STAUBER

Rätsel Nr. 25



wv

Friedrich Dürrenmatt: Was alle angeht ...

Waagrecht: 1 macht Radioaktives zähl- und hörbar; 2 kleine Anerkennung, die Grosses bewirken kann; 3 gesuchtes Werkzeug im Knast; 4 zehn Meter im Quadrat; 5 Asien für Franzosen; 6 Chaplin war darin ein Meister; 7 die Reu im Gegensatz zum Wahn; 8 der schöne Sigismund unter Freunden; 9 welsche gebrannte und ungebrannte Wasser; 10 steht nach Texten aus dem Markusevangelium; 11 ???????; 12 kleinster Adelstitel; 13 geflügeltes Wesen, aber nicht im Tierbuch; 14 deutscher Komponist zwischen Romantik und Moderne; 15 ???; 16 Glück für den Torero; 17 kann wie der mit ihm verwandte Strauss auch nicht fliegen; 18 das auch so in Italien unteilbare Teilchen; 19 erhebt sich in der Kette der Churfirsten; 20 liegt an der westlichen und 22 an der östlichen Grenze der CH; 21 ist mit 3404 m der höchste Gipfel in den Pyrenäen; 22 siehe 20 waagrecht; 23 fliesst aus den Vogesen in die Meuse; 24 ????; 25 er baute den ersten, aber noch wenig tauglichen Fernsprecher; 26 kurze kleine Liliane; 27 Stadt am gleichnamigen Fluss im alten Böhmen; 28 das gute Recht des Lateiners; 29 ????? (oe = 1 Buchstabe); 30 noch ein kurzer Frauenname; 31 ein Künstler wie Manet oder Monet.

Senkrecht: 1 gehört zu den Werken von Tennessee Williams; 2 die rosenfingrige Göttin der Morgenröte; 3 Lederpeitsche der Kosaken als Symbol der Unterdrückung; 4 zeigt französisch Besitz an; 5 Storchenverwandter im Land der Pyramiden; 6 Mädchenname aus dem hohen Norden; 7 fliesst zur Rhône, die hier noch Rotten heisst oder liegt daran; 8 Verfasser des auch 700jährigen Sachsenspiegels; 9 die Meuse auf dem Weg zur Nordsee; 10 wird mit dem Ch zum Vorgesetzten; 11 geistiger Vater der Mirandolina oder des Dieners zweier Herren; 12 letzten Endes oder doch ein französischer Artikel; 13 leitet Film- und Bühnenspiele; 14 klingelt in der Verkaufskasse (oe = 1 Buchstabe); 15 die Tante in Lugano; 16 sei ohne Ende, der Himmel ohne Stern, singen die Soldaten; 17 kopfloses Fräulein aus London; 18 gedeihen meist allzu üppig im Wasser; 19 Bill, ein Sänger und Mitbegründer des Rock'n'Roll (y = i); 20 haben See und Meer gemeinsam; 21 Spray aus der Dose; 22 klare Absage der Gina; 23 leuchtet auch über Frankreich – nachts; 24 der weise Vogel der Pallas Athene; 25 Flimser Nachbarskiparadies; 26 Frost auf welschen Blüten; 27 der Barsch auf der Fischplatte; 28 fränkischer Rätselhausflur; 29 Bescheidenheit und Unterwürfigkeit heisst diese Zier; 30 Wasser und doch leichter als dieses; 31 hohes Amt in den Kantonen.

Auflösung des Kreuzworträtsels Nr. 24

Man braucht sehr lange um jung zu werden. *Picasso*

Waagrecht: 1 Man, 2 Achse, 3 XWV, 4 AM (André Malraux), 5 braucht, 6 Ue, 7 sozial, 8 heiter, 9 sehr, 10 law, 11 rire, 12 AB (Albert Bitzius), 13 Niagara, 14 Zi(tat), 15 Uele, 16 (A)sen, 17 Nein, 18 Anona, 19 lange, 20 Gedda, 21 La, 22 Serails, 23 um, 24 jung, 25 Ritt, 26 es, 27 Ate, 28 Ena, 29 zu, 30 werden, 31 Kerzen, 32 Eirene, 33 Tatort.

Senkrecht: 1 Massaua, 2 Loewe, 3 Amoeben, 4 sei, 5 ZH, 6 Lot, 7 RR, 8 Birnen, 9 Suade, 10 Ara, 11 Agenten, 12 Callas, 13 Ergene, 14 Hu, 15 Agenda, 16 Schwan, 17 direkt, 18 Ehe, 19 La Linea, 20 Tirana, 21 Start, 22 TI, 23 eng, 24 Zo, 25 wuerzig, 26 Zer, 27 Vereine, 28 Mount.